

50 33/66

Angezeigt am 24. Aug. 1965 u. unter
B.R.P. 85060 verbucht
Finanzamt für Gebühren und Verkehrs-
steuern in Wien

S 15.--

L.S.

K a u f v e r t r a g

und

Unterschrift

10/21210

Übereinkommen über das Wohnungseigentum

Stpl. § 15.-- L.S.

errichtet am unten angesetzten Tage zwischen dem Verein der Freunde des Wohnungseigentums in Wien 3., Rennweg Nr. 25 als Verkäufer einerseits und den in den Spalten 2 und 3 der angeschlossenen Tabelle eingetragenen Personen, alle in Wien 21., Anton Boschgasse Nr. 21 wohnhaft, als Käufer andererseits wie folgt:

I.

Der Verein der Freunde des Wohnungseigentums - im folgenden kurz "Verkäufer" genannt - ist zur Gänze Eigentümer der Liegenschaft EZ 50 des Grundbuches über die Kat. Gemeinde Jedlesee, Wohnhaus CNo. 279 in Floridsdorf (Boschgasse Nr. 21) bestehend aus den Grundstücken Nr. 194/1 Baufläche, Haus K. Nr. 279 und 195/1 Garten, zusammen Bauplatz A; er verkauft und übergibt diese Liegenschaft an die in der Tabelle in den Spalten 2 und 3 bezeichneten Personen - im folgenden kurz "Käufer" genannt - zu den jeweils in der Spalte 5 der Tabelle ersichtlichen ideellen Anteilen, und die Käufer kaufen und übernehmen die oben beschriebenen Anteile mit allen Rechten und Befugnissen, mit denen der Verkäufer die kaufgegenständlichen Liegenschaftsanteile bisher besessen und benützt hat, bzw. zu besitzen und zu benützen berechtigt war, um die in der Spalte 6 der Tabelle angeführten, einvernehmlich vereinbarten Kaufpreise.

II.

Die Berichtigung der in der Spalte 6 der Tabelle angeführten Kaufpreise ist durch Barzahlung erfolgt, sodaß der Verkäufer den richtigen und vollständigen Empfang dieser Kaufpreise hiemit per contractum quittiert.

III.

Die Übergabe und Übernahme des Kaufobjektes in den physischen Besitz und Genuß der Käufer erfolgt symbolisch mit der Unterfertigung dieses Vertrages und es gehen Gefahr und Zufall, Nutzungen und Lasten, von diesem Tage angefangen auf die Käufer über.

IV.

Der Verkäufer übernimmt keinerlei Haftung für eine bestimmte Beschaffenheit, ein besonderes Erträgnis oder ein bestimmtes

5033/66

ch

; Kaufobjektes.

V.

Der Käufer kauft die kausgegenständlichen Liegenschaftsanteile an den Wiederaufbau im Sinne des Wohnhaus-Wiederaufbau-BGBI.Nr.130/1948, durchzuführen und Wohnungseigentum im Wohnungseigentumsgesetzes, BGBI.Nr.149/1948, zu begründen Grund dieser Rechte zu benützen.

VI.

Der Käufer räumen dem Verkäufer bezüglich der kausgegenständlichen der Spalte 5 der Tabelle eingetragenen Liegenschaftsanteile Vorkaufsrecht gem. §§ 1068 ff abGB und das Vorkaufsrecht gem. § 1068 abGB auf die Dauer von 6 (sechs) Jahren vom Tage der Verzeichnung dieses Vertrages an ein; hinsichtlich des eingeräumten Vorkaufrechtes verpflichten sich die Käufer, die kausgegenständlichen Liegenschaftsanteile zu den im Punkte I. dieses Vertrages festgesetzten, in der Tabelle in Spalte 6 ersichtlichen Kaufpreisen dem Käufer anzubieten. Der Verkäufer nimmt somit die Einräumung des Vorkaufs- und Vorkaufrechtes an.

Der Käufer erteilen ihre ausdrückliche Einwilligung, daß das im Grundbuch Eintragsblatt des Vereins der Wohnungseigentümer der EZ 50 Grundbuch Jedlesee zugunsten des Vereines der Wohnungseigentümer einverleibt und im Eigentumsblatt der Liegenschaft ersichtlich gemacht werde.

K

VII.

Der Käufer verzichtet auf das Recht, diesen Vertrag wegen Verletzung über die Hälfte des wahren Wertes anzufechten.

VIII.

Die kausgegenständlichen Miteigentumsanteile beziehen sich auf die in der Tabelle in Spalte 1 ersichtlichen top.Nummern.

IX.

Es wird festgestellt, daß der Verkäufer eine Versteigerung im Sinne des § 4 Abs.1 Ziffer 3 des Grunderwerbsteuergesetzes vom 30.6.1955, BGBI.Nr.140, ist, daß die Käufer die Grundstücke mit einem Wohnungseigentum verbunden erwerben und daß der Kaufvertrag von der Besteuerung nach dem Grunderwerbsteuergesetz, BGBI.Nr.140/55 ausgenommen ist.

X.

Der Verein der Freunde des Wohnungseigentums erteilt seine ausdrückliche Einwilligung, daß auf Grund dieses Vertrages ob der Liegenschaft

chaft EZ 50 Grundbuch Jedlese, Wohnhaus CNr.279 in Florids-
(Boschgasse No.21), bestehend aus den Grundstücken Nr.194/1
läche, Haus KNr.279 und 195/1 Garten, zusammen Bauplatz A, das
ntumsrecht für die in der Spalte 2 der Tabelle eingetragenen
er zu den in der Spalte 5 der Tabelle ersichtlichen Anteilen
erleibt werde.

XI.

ie Kosten für die Errichtung und grundbücherliche Durchführung
es Vertrages, sowie die Gerichtskosten und Eintragungsgebühren
t der Verkäufer; die Kosten der Unterschriftenbeglaubigungen
die dem Gericht zu ersetzenden Portogebühren tragen die Käufer
r für sich; die Kosten einer allfälligen anwaltlichen oder
tigen Vertretung trägt jede der Vertragsparteien für sich.

XII.

ie Käufer nehmen zur Kenntnis, daß im Lastenblatte der EZ 50
dbuch Jedlese unter OZ 34 die Einbringung eines Gesuches um
shilfe mit der Wirkung angemerkt ist, daß Wohnungseigentum
mit Bewilligung des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds begründet werden

ie nehmen ferner zur Kenntnis, daß diese Zustimmung mit dem
heide des Bundesministeriums für Handel und Wiederaufbau vom
uli 1962, Zahl W 5806/11-I-4/62 unter der Bedingung erteilt
e, daß die Kaufpreise nicht höher sein dürfen, als wie sie
em genannten Bescheide angeführt sind. Die Käufer erklären
rücklich, daß der in der Aufstellung des genannten Bescheides
iehnete Spesenbetrag nicht überschritten wurde.

XIII.

ie Käufer nehmen zur Kenntnis, daß die kaufsgegenständliche
enschaft bei der Versicherungsanstalt der Österreichischen
esländer gegen Feuer und Haftpflicht mit der Laufzeit von
ahren versichert wurde. Die oben genannte Versicherungsan-
t hat neben den üblichen Zahlungsbedingungen die zusätzliche
nstigung gewährt, daß ohne Prämienberechnung das Haus von der
dsteinlegung angefangen bis zur Benützungsbewilligung in
ung genommen wurde und die Versicherungspolizze in voller
des Versicherungswertes zu Gunsten des Wohnhaus-Wiederauf-
onds vinkuliert wurde.

ie Käufer nehmen zur Kenntnis, daß im Falle einer vorzeitigen
ündigung der bestehenden Versicherung eine Nachberechnung
Prämien für die Bauzeit erfolgen würde und verpflichten sich

Verkäufer für alle sich daraus ergebenden Schäden vollkommen und schadlos zu halten.

XIV.

Die Käufer sind auch Eigentümer der in der Tabelle bezeichneten Wohnungen, deren Größe und Lage aus den diesem Vertrage angelegten Plänen hervorgeht.

XV.

Der in der Tabelle ersichtliche Jahresmietzins 1914 wurde mit Vorentscheidung des Magistrates der Stadt Wien, Zentrale Schlichtungsstelle im staatlichen Wirkungskreis vom 18. September 1964, M. Abt. 50-Schli 1/64 festgesetzt.

Die Käufer erklären, daß sie mit der genannten Vorentscheidung einverstanden sind und nicht beabsichtigen gem. § 37 Abs. 1 des Wohnungseigentumsgesetzes in der Fassung vom 12. Dezember 1955, BGBl. Nr. 241, das zuständige Gericht anzurufen.

Die Käufer stellen fest, daß die Miteigentumsanteile der Wohnungseigentümer dem Verhältnis des Jahresmietzinses der im Wohnungseigentum stehenden Wohnung zu der Gesamtsumme der Jahresmietzinses aller Bestandobjekte der Liegenschaft entsprechen.

XVI.

Im Sinne des Bundesgesetzes vom 8. Juli 1948, betreffend das Wohnungseigentum an Wohnungen, BGBl. Nr. 149, räumen sich die Käufer gegenseitig das Recht auf ausschließliche Nutzung und alleinige Verwaltung über die in der angeschlossenen Tabelle in Spalte 1 bezeichneten und in den angeschlossenen Plänen dargestellten Wohnungen das Wohnungseigentumsrecht - ein.

XVII.

Die Käufer geben hiemit ihre ausdrückliche Einwilligung, daß das Eigentumsblatt der Liegenschaft EZ 50 Grundbuch Jedlesee, Wohnhaus Nr. 279 in Floridsdorf (Boschgasse No. 21) bestehend aus den Grundbuchparzellen Nr. 194/1 Baufläche, Haus K. Nr. 279 und 195/1 Garten zusammen Bauplatz A, die Beschränkung ihres Miteigentumsrechtes durch diesen Vertrag wechselseitig eingeräumte Wohnungseigentum an den jeweiligen Eigentümer des Anteiles mit dem es verbunden ist, einverleibt und im Eigentumsblatt dieser Liegenschaft den beschränkten Anteilen ersichtlich gemacht werde.

Ferner erteilen sämtliche Käufer ihre ausdrückliche Einwilligung zur Ersichtlichmachung im Eigentumsblatt der genannten Liegenschaft mit jedem Miteigentumsanteile an den in der Tabelle bezeichneten in den Plänen dargestellten Bestandteilen der Liegenschaft das Wohnungseigentum untrennbar verbunden ist.

.S 15.-- L.S.

XVIII.

g top.Nr.3 ist für den Haushesorger bestimmt und bildet
 der Miteigentumsanteile ein gemeinsames Eigentum aller

XIX.

T a b e l l e

Name, Beruf	Jahres= mietzins 1914 in Kronen	Liegen= schafts= anteile in 1466-stel	Kaufpreis in Schilling
2,3	4	5	6
le Adolfine Paula VIK, Angest.	590.-	59.-	4.300.-
PASCHING, Magazineur	830.-	83.-	6.100.-
KLUGER, Pensionistin	490.-	49.-	4.000.-
ech, Zollbeamter	1.160.-	116.-	6.000.-
SWOBODA, Haushalt	730.-	73.-	4.800.-
KURZ, Geschäftsfrau	820.-	82.-	5.300.-
KIENAST, Molkereiarbeiter	730.-	73.-	4.000.-
BACH, Filialleiter	1.160.-	116.-	5.800.-
MURZELINA, Sekretärin	730.-	73.-	5.100.-
ERHART, Strassenwärter	820.-	82.-	6.300.-
st LEUTGEB, Angestellter	730.-	73.-	2.800.-
se PUCHLEITNER, Lehrerin	900.-	90.-	5.500.-
szumilowski, Haushalt	710.-	71.-	6.100.-
WISCHNER, Pensionist	800.-	80.-	5.600.-
ard ANGELE, Angestellte	910.-	91.-	5.100.-
ia BINDER, Haushalt	500.-	50.-	2.800.-
t SCHINDLER, Schriftsetzer	660.-	66.-	4.100.-
GRAUSAM, Krankenschwester	730.-	73.-	6.000.-
ne BJLEK, Gemeindebeamtin	660.-	66.-	4.100.-

XX.

das Eigentumsrecht für alle in der Tabelle, Punkt XIX des
 angeführten Käufer nicht zur sofortigen Verbücherung gelangen,
 für den Verein der Freunde des Wohnungseigentums als Verkäufer
 tumsrecht zu restlichen Anteile für bestimmte Bestandobjekte
 in der BZ 50 Grundbuch Jedlesees verbleiben, tritt der Verein
 de des Wohnungseigentums dem in den Punkten XIV. bis XIX des
 den Vertrages geschlossenen Übereinkommen über die Begründung
 angseigentums bei und gibt die in diesen Vertragspunkten ent-
 , zur Begründung des Wohnungseigentums erforderlichen Erklärungen

50 33/66

erleibungsfähiger Form hiemit ab, wobei der Verein der Freunde
Wohnungseigentums in der Tabelle Punkt XIX an die Stelle der nicht
Sicherung beantragten Käufer tritt.

XXI.

Käufer nehmen zur Kenntnis, daß im Lastenbuche der Kaufsgegen-
stände Liegenschaft unter OZ 35 auf Grund des Schuldscheines vom
12. April 1965 und des Bescheides vom 17.7.1962, W 5806/3-I-4/62 das Pfand-
recht den Kredithöchstbetrag von S 3.172.600.- zugunsten des
Wiederaufbaufonds einverleibt ist.

Käufer erklären ausdrücklich, daß sie die in den oben ange-
führten Urkunden enthaltenen Bestimmungen und Bedingungen zustimmend
zur Kenntnis genommen haben, in die sich daraus ergebenden Ver-
pflichtungen eintritt, sie zur Erfüllung übernehmen und in dem
Darlehensvertrag mit dem Wohnhaus-Wiederaufbaufonds als
schuldner eintreten.

~~XXXX~~

am 7. April 1965, 8. April 1965, 9. April 1965, 10. April 1965
12. April 1965, 13. April 1965, 20. April 1965, 24. April 1965,
30. ~~April~~ 1965 12. August 1965, 5. August 1966
Juli

Maria Kurz eh.

Therese Fuchleitner eh.

Kfm. Johann Winischhofer eh.

Bjellek Hermine eh.

Anna Burzelina eh.

Bach Adolf eh.

Herbert Leutgeb eh.

Kienast Eduard eh.

Emil Rech eh.

Helmut Schindler eh.

Karl Erhart eh.

Grausam Hedwig eh.

Berta Swoboda eh.

Theresia Binder eh.

Angele Hildegard eh.

Lida Rozumilowski eh.

Josef Fasching eh.

Gertrude Adolfine Paula Vlk eh.

Kluger Maria e.h.

Verein der Freunde des
Wohnungseigentums

Wien 3., Rennweg 25

Dr. Hofmann e.h. Prinke e.h.

5033/66

1

tpl.S 10.-- L.S.

100-01 2.10.10

.R.Z.380/1965 H

.R.Z.380/1965 H
Die Echtheit der Unterschrift der Frau Maria A u r z,
Geschäftsfrau, Wien VII., Pragerstrasse 89, wird hiermit
festgestellt.
Am siebenten April eintausendneunhundertfünfundsech-
zig (7.4.1965).
Mag. Geb. s. Stpl. u. Ust 36.
Dr. Günther Annerl öff. Notar eh.

S. Dr. Günther Annerl öffentlicher Notar Wien-Mariahilf

S. Dr. Günther Annerhofen, 18. August 1961, 18.8.61

Stpl.S 10.--L.S.

B.R.Z. 391/1965 II

B.R.Z. 391/1965
Die Echtheit der Unterschrift der Frau Therese
Puchleitner, Lehrerin in Pension, Wien 21.,
Wienergasse 22, wird hiermit bestätigt.
Wien, am achten April eintausendneunhundertfünf-
undsechzig (8.4.1965).
Leg.-Gst.s.Stpl.u.Gst. 3 36.
Dr. Günther Annerl, off. Notar eh.

Dr. Günther Annerl, öffentlicher Notar Wien-Mariahilf

1. S. Dr. Günther Anner, öffentlicher

Stpl.S 10.-- L.S.

B.R.Z. 399/1965 H

B.R.Z. 399/1965 H
Die Echtheit der Unterschrift des Herrn Diplomkaufmann
Johann Winischhofer, Angestellter, Wien 18.,
Max Emanuelstrasse 7, wird hiermit bestätigt. - - - - -
Bemerkt wird, dass auf der fünften Seite in der Tabelle
bei Nr. 15 (fünfzehn) die Streichung des Vornamens
"Leo" und die Beisetzung von "Johann" von Unter-
fertigung erfolgte. - - - - -
Wien, am achten April eintausendneuhundertfünfund-
sechzig (8.4.1965). - - - - -
Inbegr. Geb. z. Stpl. u. Unters. 36. - - - - -

Dr. Günther Annerl öff. Notar eh.
L.S. Dr. Günther Annerl öffentlicher Notar Wien-Mariahilf

K

Stpl.S 10.-- L.S.

B.R.Z. 403/1965 H

Die Echtheit der Unterschrift der Frau Hermine
B l l e k, Gemeindebeamtin, Wien XII., Volta-
gasse 30-38/16/4, wird hiemit bestätigt.
Wien, am achten April eintausendneunhundertfünf-
undsechzig (8.4.1965).

Leg.Geb.s.Stpl.u.Ust. 3 25.70

Dr. Günther Annerl öff. Notar eh.

L.S. Dr. Günther Annerl öffentlicher Notar Wien-Mariahilf

Stpl.S 10.-- L.S.

B.R.Z. 405/1965 H

Die Echtheit der Unterschrift des Fräulein Anna
B u r z e l i n a, kaufmännische Angestellte,
Wien XII., Jedleseerstrasse 66-94/2/12, wird hiemit
bestätigt.
Wien, am achten April eintausendneunhundertfünf-
undsechzig (8.4.1965).

Leg.Geb.s.Stpl.u.Ust. 3 36.--

Dr. Günther Annerl öff. Notar eh.

L.S. Dr. Günther Annerl öffentlicher Notar Wien-Mariahilf

Stpl.S 10.-- L.S.

B.R.Z. 416/1965 H

Die Echtheit der Unterschrift des Herrn Adolf B a c h,
Angestellter, Stockerau, Eduard Möschgasse 4/II/10,
wird hiemit bestätigt.
Wien, am neunten April eintausendneunhundertfünf-
undsechzig (9.4.1965).

Leg.Geb.s.Stpl.u.Ust. 3 36.--

Dr. Günther Annerl öff. Notar eh.

L.S. Dr. Günther Annerl öffentlicher Notar Wien-Mariahilf

S 10.- Bdstpl. L.S.

B.R.Z.421/1965 E.

Die Echtheit der Unterschrift des Herrn Herbert Leutgeb,
Verwaltungsbeamter, wohnhaft in Wien, 20., Leystrasse Nr.21,
5.Stiege, Tür 20, wird hiemit bestätigt. Wien, am 10.(zehnten)
April 1965 (neunzehnhundertfünfundsechzig). - - - - -
Leg.Geb.s.USt.u.Stpl.S 25.70

Dr. Günther A n n e r l
öff. Notar e.h.

Siegel: Dr.Günther Annerl öffentlicher Notar Wien-Mariahilf.

S 10.- Bdstpl. L.S.

B.R.Z.422/1965 E.

Die Echtheit der Unterschrift des Herrn Eduard Kienast,
Molkereiarbeiter in Wien, 15., Markgraf Rüdigerstrasse
Nr.24/8 wird hiemit bestätigt. Wien, am 10.(zehnten)April
1965 (neunzehnhundertfünfundsechzig). - - - - -
Leg.Geb.s.USt.u.Stpl.S 25.70

Dr. Günther A n n e r l
öff. Notar e.h.

Siegel: Dr.Günther Annerl öffentlicher Notar Wien-Mariahilf

S 10.- Bdstpl. L.S.

B.R.Z.423/1965 E.

Die Echtheit der Unterschrift des Herrn Emil P'e c h ,
Zollbeamten in Wien, 22., Schütttaustrasse Nr.32-40,
Stiege 10/I/4 wird hiemit bestätigt. Wien, am 10.(zehnten)
April 1965 (neunzehnhundertfünfundsechzig). - - - - -
Leg.Geb.s.USt.u.Stpl.S 36.--

Dr. Günther A n n e r l
öff. Notar e.h.

Siegel: Dr.Günther Annerl öffentlicher Notar Wien-Mariahilf

Stpl.S 10.-- L.S.

B.R.Z.431/1965 E.

Die Echtheit der Unterschrift des Herrn Helmut
S c h i n d l e r , Schriftsetzer in Wien, II., Engerth-
strasse Nr.149/17 wird hiemit bestätigt. Wien, am 10.
(zehnten) April 1965 (neunzehnhundertfünfundsechzig).--
Leg.Geb.s.USt.u.Stpl.S 25.70

Dr.Günther Annerl öff.Notar eh.

L.S.Dr.Günther Annerl öffentlicher Notar Wien-Mariahilf

Stpl.S 10.-- L.S.

B.R.Z. 432/1965 H

Die Echtheit der Unterschrift des Herrn Karl E r h a r t ,
Strassenwärter, Dobersberg, Kautzingerstrasse 22, wird
hiemit bestätigt. -----
Wien, am zwölften April eintausendneunhundertfünf-
undsechzig (12.4.1965). -----
Leg.Geb.s.Stpl.u.Ust. S. 36.--

Dr.Günther Annerl öff.Notar eh.

L.S.Dr.Günther Annerl öffentlicher Notar Wien-Mariahilf

Stpl.S 10.-- L.S.

B.R.Z. 435/1965 H

Die Echtheit der Unterschrift der Frau Hedwig
G r a u s a m , Krankenschwester, Wien XII., Andorf-
gasse 6, wird hiemit bestätigt. -----
Wien, am zwölften April eintausendneunhundertfünf-
undsechzig (12.4.1965). -----
Leg.Geb.s.Stpl.u.Ust. S. 36.--

Dr.Günther Annerl öff.Notar eh.

L.S.Dr.Günther Annerl öffentlicher Notar Wien-Mariahilf

5033/66

S 10.- Bdstpl. L.S.

B.R.Z. 439/1965 H

Die Echtheit der Unterschrift der Frau Berta
S w o b o d a, Pensionistin, Wien XXI., Christian
Buchergasse 22, wird hiemit bestätigt. - - - - -
Wien, am dreizehnten April eintausendneunhundert-
fünfundsechzig (13.4.1965). - - - - -
Leg.Geb.s.Stpl.u.Ust. S 25.70

Dr. Günther A n n e r l
öff. Notar e.h.

Siegel: Dr.Günther Annerl öffentlicher Notar Wien-
Mariahilf. - - - - -

S 10.- Bdstpl. L.S.

B.R.Z. 442/1965 H

Die Echtheit der Unterschrift der Frau Theresia
B i n d e r, Private, Wien XXI., Mauthner-Mark-
hofgasse 10/I/II/7, wird hiemit bestätigt. - - -
Wien, am dreizehnten April eintausendneunhundert-
fünfundsechzig (13.4.1965). - - - - -
Leg.Geb.s.Stpl.u.Ust. S 25.70

Dr. Günther A n n e r l
öff. Notar e.h.

Siegel: Dr.Günther Annerl öffentlicher Notar Wien-
Mariahilf. - - - - -

S 10.- Bdstpl. L.S.

B.R.Z. 452/1965 E.

Die Echtheit der Unterschrift der Frau Hildegard
A n g e l e, Angestellten in Wien, 21., O'Briengasse
Nr.56/16 wird hiemit bestätigt. Wien, am 13.(dreizehnten)
April 1965 (neunzehnhundertfünfundsechzig). - - - - -
Leg.Geb.s.USt.u.Stpl.S 36.--

Dr. Günther A n n e r l
öff. Notar e.h.

Siegel: Dr.Günther Annerl öffentlicher Notar Wien-
Mariahilf. - - - - -

Stpl.S 10.-- L.S.

B.R.Z. 467/1965 H

Die Echtheit der Unterschrift der Frau Ida R o z u -
m i l o w s k i, Haushalt, Wien XXII., Kapellenweg 6,
wird hiemit bestätigt.
Wien, am zwanzigsten April eintausendneuhundertfünf-
undsechzig (20.4.1965).
Leg.Geb.s.Stpl.u.Ust. S 36.--

Dr. Günther Annerl öff. Notar eh.

L.S. Dr. Günther Annerl öffentlicher Notar Wien-Mariahilf

Stpl.S 10,- L.S.

BRZ. 491/1965/Neu

Die Echtheit der Unterschrift des Herrn Josef T A S C H I N G,
Magazineur, Wien 21., Gerstlgasse 7/4 wird hiemit be-
stätigt. Wien, den 24. (vierundzwanzigsten) April 1965
(neunzehnhundertfünfundsechzig).
Leg.Geb.s.Ust.u.Stpl.S 36.--

Dr. Günther Annerl
öff. Notar eh.

Siegel: Dr. Günther Annerl öffentlicher Notar Wien-Mariahilf

Stpl.S 15.-- L.S.

B.R.Z. 887/1965 H

Die Echtheit der Unterschrift der Frau Gertrude,
Adolfine Paula V l k, Angestellte, Herbede-Ruhr,
Friedrichstrasse 11, Westfalen, derzeit Wien XXI.,
Donaufelderstrasse 44, wird hiemit bestätigt.
Wien, am dreissigsten Juli eintausendneuhundert-
fünfundsechzig (30.7.1965).

Leg.Geb.s.Stpl.u.Ust. S 41.--

Dr. Paul Dörner eh.

Dr. Paul Dörner
als mit Bescheid des Präsidenten des
Landesgerichtes f. ZRS. Wien
v. 9.12.1964
Pers. 4-A-8.64 bestellter Dauersubstitut
d. öff. Notars mit dem Amtssitz in
Wien-Mariahilf, Dr. Günther Annerl

L.S. Dr. Günther Annerl öffentlicher Notar Wien-Mariahilf

5033/66

S. 15.- BSt.

L.S.

B.R.Z. 930/1965 / E

Die Echtheit der Zeichnung für den Verein der Freunde des Wohnungseigentums in Wien, 3., Rennweg Nr. 25, durch die Herren Nationalrat Franz Prinke, Direktor in Wien 12., Kaulbachgasse Nr. 16 als Obmann und Dr. Bruno Hofmann, Syndikus in Wien 3., Landstrasser Hauptstrasse Nr. 102 als Schriftführer, wird hiemit bestätigt. Wien, am 12. (Zwölften August 1965 (neunzehnhundertsechsfünfzig). - - - - -

L.S.

Dr. Günther Annerl
öff. Notar
Wien-Mariahilf

Dr. Günther Annerl e.h.
öff. Notar

L.S.

S 15.-- B.R.Z. 1138/1966/H

Die Echtheit der Unterschrift der Frau Maria Kluge r, Pensionistin, Wien 21., Anton Boschgasse 21/4, wird hiemit bestätigt. - - - - -

Wien, am fünften August eintausendneunhundertsechsfünfzig (5.8.1966). - - - - -

Leg.Geb.s.Stpl.u.Ust. S 41.--

Dr. Paul Dorner e.h.

L.S.

Dr. Günther Annerl
öff. Notar
Wien- Mariahilf

Dr. Paul Dorner als mit Bescheid des Präsidenten des Landesgerichtes für ZRS Wien 21.12.1965 Pers.-4-A-8.65 bestellter Dauersubstitut des öff. Notars mit dem Amtssitz in Wien-Mariahilf, Dr. Günther Annerl

Das Gericht bestätigt, daß diese Abschrift mit der aus 4 Bogen bestehenden, mit 45 S gestempelten Urschrift-notariellen ~~Abschrift~~ - übereinstimmt - Beglaubigungstempel 115 S.

Bezirksgericht Floridsdorf in Wien.

Abt. 10, Grundbuch. am

27.9.66

leg

